



Wil, 29. April 2010

Interpellation

„Was sind die Auswirkungen der 4. Revision zum Arbeitslosenversicherungsgesetz (AVIG) auf die Stadt Wil?“

In der 4. Revision des Arbeitslosenversicherungsgesetzes wurden verschiedene Verschärfungen beschlossen, die insbesondere junge Erwerbslose, ältere Erwerbslose und Erwerbslose in den Randregionen betreffen und diese deutlich schlechter stellen. So sind etwa junge Erwerbslose bis 25 Jahre gezwungen, jegliche zumutbare Arbeit anzunehmen. Statt dass sie im erlernten Berufsfeld Erfahrung sammeln können, müssen sie sich möglicherweise mit Hilfstätigkeiten zufrieden geben. Ebenfalls werden die Anzahl Taggelder für alle maximal 400 Tage ~~gekürzt~~ massiv gekürzt, für junge Erwerbslose gar auf 200 Tage. Bereits im letzten Jahr sind infolge der Wirtschaftskrise zusätzliche Personen bei den Sozialämtern der Gemeinden anhängig geworden, weil sie nicht mehr in der Lage waren ihren Lebensunterhalt selbständig zu gewährleisten. In der Stadt Wil ist 2009 der Aufwand in der Sozialhilfe massiv gestiegen. Es ist zu befürchten, dass mit den jüngsten Verschlechterungen der Arbeitslosenversicherung zusätzliche Menschen, insbesondere junge und ältere Menschen in die Sozialhilfe gedrängt werden.

Die Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe SKOS befürchtet aufgrund der Sparmassnahmen massive Auswirkungen auf die Sozialhilfe. Die SP hat gegen die Revision des AVIG das Referendum ergriffen. Und auch die Städteinitiative Sozialpolitik und der Schweizerische Städteverband (SSV) lehnen die Revisionsvorlage ab.

Ich bitte den Stadtrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Teilt der Stadtrat die Ansicht, dass es wichtig ist, dass junge Menschen nach Abschluss ihrer Berufsausbildung Berufserfahrung im erlernten Berufsfeld sammeln sollen können?
2. Teilt der Stadtrat die Einschätzung, dass die Stadt Wil zusätzlich durch die raschere Aussteuerung von Erwerbslosen belastet werden könnte?
3. Wie schätzt der Stadtrat die (finanziellen) Auswirkung der Gesetzesänderung auf die Stadt Wil ein?»

Besten Dank für die Beantwortung der Fragen.

Erstunterzeichner

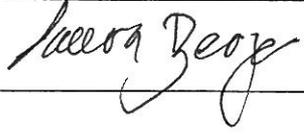
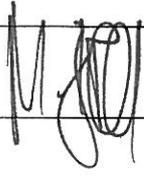
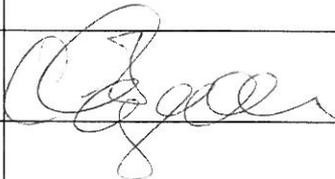
Dario Sulzer

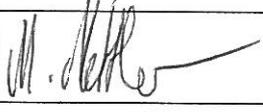
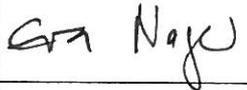
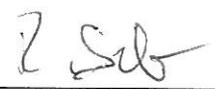
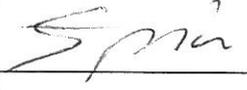
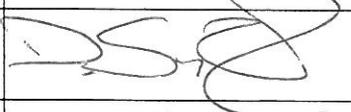
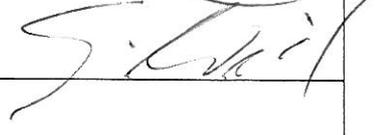
Parlamentarischer Vorstoss:

Interpellation "Revisión AV16"

Erstunterzeichnende Person:

Dario Sulzer, SP

Name/Vorname/Partei	Unterschrift
Ammann Schläpfer Silvia, SP	
Bachmann Adrian, FDP	
Berger Laura, GRÜNE prowil	
Bernold Patrick, CVP	
Breu Mario, FDP	
Deffendi Juri, SVP	
Egli Bruno, FDP	
Frick-Beer Ruth, CSP	
Gämperle Christof, FDP	
Gehrig Christoph, CVP	
Gehrig Reto, CVP	
Girschweiler Harald, SVP	
Grob Erich, CVP	
Hartmann Gillessen Susanne, CVP	
Hasler Christine, CVP	
Hauser Erwin, SVP	
Hauser Peter, EVP	
Häusermann Erika, GLP	
Hegelbach Katja, SP	
Hilber Markus, FDP	

Name/Vorname/Partei	Unterschrift
Hodel Norbert, FDP	
Hürsch Christoph, CVP	
Kauf Luc, GRÜNE prowil	
Lerch Patrik, SVP	
Lutz Patrick, SVP	
Mächler Franz, FDP	
Mettler Marianne, SP	
Noger Eva, GRÜNE prowil	
Rüdiger Klaus, SVP	
Sarbach Michael, GRÜNE prowil	
Schär Ruedi, CVP	
Schmitt Mario, SVP	
Schweizer Erwin, CVP	
Spinas Esther, GRÜNE prowil	
Stieger Pascal, CVP	
Stillhart Monika, CSP	
Sulzer Dario, SP	
Wick Guido, GRÜNE prowil	
Zäch Daniel, SVP	
Zahner Mark, SP	